

# Prüfungsmonitoring zur individuellen Beratung Studierender

- Zahl der AbsolventInnen ist im Vergleich zu den StudienanfängerInnen insbesondere in grundständigen Studiengängen steigerungsfähig
- Studienerfolg ist durch vielfältige Faktoren bedingt, u.a. Heterogenität der Studierenden
- Forschung zeigt: bereits zu Beginn des Studiums lassen sich abbruchgefährdete Studierende anhand auffälliger Studienleistungen identifizieren
- internationale Studierende haben nachweislich größere Schwierigkeiten als deutsche Studierende
- Studierende mit besonders hohem Beratungsbedarf werden oft nicht erreicht und Beratung ist i.d.R. bisher optional
- Studienerfolg ist im Fokus von Politik und Hochschulleitung

# Prüfungsmonitoring zur individuellen Beratung Studierender

- **Fachbereiche sollen in die Lage versetzt werden, automatisiert abbruchgefährdete bzw. besonders erfolgreiche Studierende zu erkennen**
  - Abstimmung fachspezifischer Indikatoren
  - automatisierte Einladung zum Beratungsgespräch
  - Fachbereich führt Erstberatung durch und verweist ggf. weiter
  
- **zusätzlich spezifische Beratungsangebote**
  - International Office
  - Gleichstellungsbüro
  - Studien-Service-Center
  - Handwerkskammer, Handelskammer
  
- **zusätzliche Ressourcen**
  - dezentrale Beratung: je FB durchschnittlich 0,5 E13 (zzgl. 50 % Eigenbeteiligung)
  - zentrale Beratungsangebote und Koordination
  - Gesamtkosten: ca. 700.000 € p.a.